

Programm Frühjahr 2026

Johannes
BRAHMS

Lieder und Romanzen
für gemischten Chor a cappella
Lieder and Romances
for mixed choir a cappella
op. 93a

Gustav
HOLST

Christmas Day
Choral Fantasy on Old Carols
H 109

Ludwig van
BEETHOVEN

Fantasie
für Klavier, Chor und Orchester
for piano, choir and orchestra
op. 80
Bearbeitung für Kammerorchester von
Arrangement for chamber orchestra by
Urs Stäubli

Louis
SPOHR

Des Heilands letzte Stunden
Calvary
WoO 62

Peter Schindler

Tausendfüßlers

Tanzfest

Ein Bewegungsmusical
mit Ohrwürmern und
tausend Füßen

■ Chormusik: Urtext	3
■ Bearbeitungen: Große Chorwerke in kleiner Besetzung	8
■ Bearbeitungen: Klangstark	11
■ Bearbeitungen	12
■ Carus Opera	14
■ Zeitgenössische Chormusik	17
■ Kinder- und Jugendmusicals	24
■ Liederbücher	26
■ Gesamt- und Werkausgaben	27
■ Übehilfen	29

Digitale Noten

Die Auslieferung unserer digitalen Notenausgaben sowie der Übehilfen Carus Choir Coach (digital) erfolgt über die offizielle Datenplattform der Musikverlagsbranche IDNV / AODP. Mehr Infos zu diesem Angebot finden Sie unter www.idnv.net. Für Fragen zum Weiterverkauf der digitalen Notenausgaben von Carus kontaktieren Sie bitte die Kolleg*innen im Vertrieb.



NOVA Nova Service für den Handel

- Sie bekommen jeden Monat automatisch unsere aktuellen Neuerscheinungen zugeschickt
- Attraktive Konditionen
- Komfortables Rückgaberecht
- Bitte sprechen Sie uns bei Interesse an!

Metadaten für den Handel

Artikelinformationen finden Sie in der IDNV und ausgewählte Artikel auch im VIB. Gern versorgen wir Sie monatlich mit einem Metadatenexport per E-Mail. Anmeldung bei den Ansprechpartner*innen im Vertrieb.

Benachrichtigungsservice Neuerscheinungen

Sie können für in Vorbereitung befindliche Ausgaben eine E-Mail-Benachrichtigung abonnieren. Klicken Sie dafür auf der Carus-Website auf der Produktseite einfach den Button „Benachrichtigung, wenn online bestellbar“.

Carus-Verlag GmbH & Co. KG

Sielminger Straße 51
70771 Leinfelden-Echterdingen, Deutschland
Tel.: +49 (0)711 797 330-0
info@carus-verlag.com
www.carus-verlag.com

Kontakt

Kundenservice und Bestellungen

Cornelia Sigel (Teamleitung), Roman Johannes,
Arne zur Nieden, Susanne Weiler
Tel. /  +49 (0)711 797 330-0
sales@carus-verlag.com

Vertrieb

Marit Ketelsen (Leitung, Musikalienhandel D-A-CH)
Tel.: +49 (0)711 797 330-211
mketelsen@carus-verlag.com

Camilla Kirner (International Sales, Sortimentsbuchhandel D-A-CH)
Tel.: +49 (0)711 797 330-223
ckirner@carus-verlag.com

Dr. Reiner Leister (Key Account Manager Choral Directors, International Retail Japan)
Tel.: +49 (0)711 797 330-214
rleister@carus-verlag.com

Marleen Greiner (Data Management)
Tel.: +49 (0)711 797 330-14
mgreiner@carus-verlag.com

Dr. Henning Bey (Promotion Manager Bühne und Orchester)
Tel.: +49 (0)711 797 330-244
hbey@carus-verlag.com

Bitte beachten Sie die abweichenden Mengenstaffeln bei unseren Digitalausgaben.

Schwierigkeitsgrade

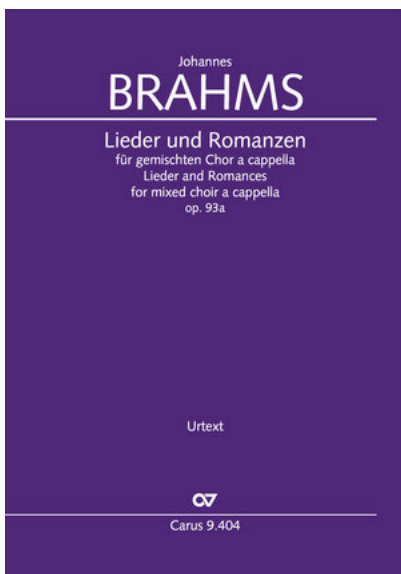
- 1 leicht
- 2 leicht bis mittel
- 3 mittel
- 4 mittel bis schwer
- 5 schwer

Preisänderungen, Irrtum und Liefermöglichkeiten vorbehalten.

Carus 99.590/00, 1/2026



Folgen Sie uns!



Carus 9.404/00
Dirigierpartitur
 Vorwort auf Dt. und Engl.
 21 x 29.7 cm | ca. 28 Seiten
 979-0-007-35906-5
 EUR 12.00 | erscheint 6/2026

NOVA

Carus 9.404/05
Chorpartitur
 ca. 24 Seiten
 979-0-007-35908-9
 ab 20 Ex. EUR 5.50, ab 40 Ex. EUR 4.95, ab 60 Ex. EUR 4.40 |
 erscheint 6/2026

Carus 9.404/05-010-000
Chorpartitur digital
 PDF-Datei
 ca. 24 Seiten
 979-0-007-35909-6
 ab 20 Ex. EUR 5.50, ab 40 Ex. EUR 4.95, ab 60 Ex. EUR 4.40 |
 erscheint 6/2026



- Ergänzung unseres breiten Angebots an Chorliedern von Brahms
- Enthält *Der bucklichte Fiedler*
- Lieder auch als Einzelausgaben in Chorstärke erhältlich

Johannes Brahms (1833–1897)

Lieder und Romanzen

für gemischten Chor a cappella
 op. 93a (deutsch/englisch)

Solo S, Coro SATB / 12 min / 3 (mittel)

Uwe Wolf (Herausgeber*in), J. P. Morgan (Übersetzer*in)

Für seine sechs *Lieder und Romanzen* op. 93a von 1883 stellte Brahms verschiedene Texte zusammen: ein bekanntes rheinisches Volkslied, zwei Volkslieder aus Serbien und Gedichte von Achim von Arnim, Friedrich Rückert sowie Goethe. Das Volkslied vom „bucklichten Fiedler“ hatte Brahms bereits 1864 arrangiert, doch diesmal verwendete er nicht die Volksliedmelodie, sondern schuf eine eigene Weise. Die dritte Strophe, der Tanz der Hexen in der Walpurgisnacht, klingt mit den Bassquinten fast wie ein kleines Instrumentalstück. Im folgenden Lied „Das Mädchen“ im 7/4-Takt tritt ein Sopransolo zum Chor hinzu. Die serbischen Volkslieder „Der Falke“ und „Das Mädchen“, das herb-melancholische „O süßer Mai“ (Achim von Arnim) und „Fahr wohl“ (Rückert) haben die Vergänglichkeit des Lebens im Blick. Beschlossen wird die Sammlung mit „Beherzigung“ auf einen Text aus einem Singspiel Goethes, für den Brahms mit einem Gruppenkanon eine strenge kontrapunktische Form wählte. Experimente in Form, Rhythmik und motivischer Verarbeitung bilden die Klammer um eine Sammlung ganz unterschiedlicher Kompositionen. „Fahr wohl“ wurde 1897 nach Brahms' Tod vor dem Musikverein gesungen, als der Trauerzug auf dem Weg zum Zentralfriedhof das Gebäude passierte.

Alle Lieder sind auch als Einzelausgaben erhältlich (gedruckt und digital).

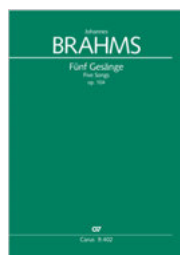
Ebenfalls erhältlich



Brahms: Neue Liebeslieder
 Carus 40.212/00



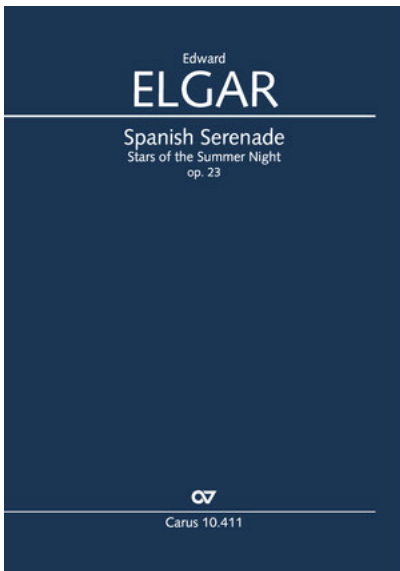
Brahms: Vier Quartette
 Carus 9.401/00



Brahms: Fünf Gesänge
 Carus 9.402/00



Chorbuch Brahms, Mendelssohn, Schubert
 Carus 2.081/00



Carus 10.411/00

Dirigierpartitur

NOVA

Vorwort auf Dt. und Engl.

23 x 32 cm | ca. 28 Seiten

979-0-007-35599-9

EUR 22.00 | erscheint 6/2026

Carus 10.411/03

Klavierauszug

NOVA

auch Klavierfassung / also piano version

19 x 27 cm | ca. 12 Seiten

979-0-007-35601-9

EUR 6.50 | erscheint 6/2026

Carus 10.411/19

Stimmenset

komplettes Orchestermaterial

23 x 32 cm

979-0-007-35603-3

erscheint 6/2026

Carus 10.411/03-010-000

**Klavierauszug digital**

auch Klavierfassung / also piano version

979-0-007-35602-6

EUR 6.50 | erscheint 6/2026

- Klänge einer spanischen Sommernacht
- Stimmungsvolles romantisches Chorlied

Edward Elgar (1857–1934)

Spanish Serenade

Stars of the Summer Night

op. 23 (englisch)

Coro SATB, 2 Fl, 2 Ob, 2 Clt, 2 Fg, 2 Cor, Timp, Trg, Tamburino, 2 Vl, Va, Vc, Cb,
alternativ: Coro SATB, Pfte / 4.5 min / 3 (mittel)

Barbara Mohn (Herausgeber*in)

Edward Elgars *Spanish Serenade* „Stars of the Summer Night“ von 1892 für gemischten Chor und Orchester lässt ein bezauberndes Stimmungsbild einer Sommernacht in Spanien entstehen. Der Text stammt aus einem Schauspiel von Henry Longfellow und erklingt dort als nächtliches Ständchen vor dem Haus eines heimlichen Liebespaares. Mit gedämpften Streichern, geheimnisvoll zurückgenommenen Chorstimmen und nur vereinzelt den Holzbläsern fängt Elgar in seinem Chorlied die verschwiegene nächtliche Atmosphäre der Szene ein. Gleichzeitig spielen sich die beiden Violinen mit lebhaften Terzenketten in den Vordergrund und Tanz-Rhythmen, Tamburin und Triangel geben dem Ganzen ein spanisches Kolorit.

Das Werk liegt in drei originalen Fassungen vor: Die Orchesterfassung und die Klavierfassung sind mit dem vorliegenden Aufführungsmaterial realisierbar. Die Klavierfassung ist mit dem Klavierauszug der Orchesterfassung identisch. Elgars dritte Variante für Frauenchor (alternativ gemischten Chor), Klavier und zwei Violinen ist in Vorbereitung.

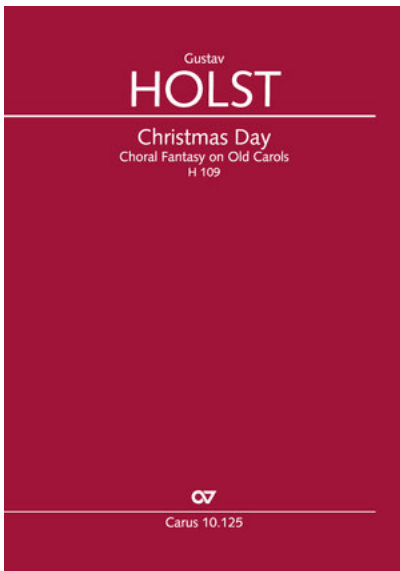
Ebenfalls erhältlich



Elgar: The Dream of Gerontius
Carus 23.004/00



Mendelssohn Bartholdy: Die erste Walpurgisnacht
Carus 40.138/00



Carus 10.125/00

Dirigierpartitur

NOVA

23 x 32 cm | ca. 40 Seiten

979-0-007-35517-3

EUR 28.00 | erscheint 6/2026

Carus 10.125/19

Stimmenset

komplettes Orchestermaterial

23 x 32 cm | ca. 50 Seiten

979-0-007-35522-7

Carus 10.125/00-010-000

**Partitur digital (Download)**

PDF-Datei

ca. 40 Seiten

979-0-007-35519-7

EUR 28.00 | erscheint 6/2026

Carus 10.125/19-010-000

**Stimmenset digital**

ZIP-Datei, PDF-Datei, komplettes

Orchestermaterial

979-0-007-36193-8

- **Fantasie über traditionelle englische Weihnachtslieder**
- **Äußerst flexible Besetzung**
- **Wirkungsvolles Ergänzungswerk für Weihnachtskonzerte**
- **Vom Komponisten der *Planeten***

Gustav Holst (1874–1934)

Christmas Day

Choral Fantasy on Old Carols
H 109 (englisch)

Coro SATB, Soli SATB, 2 Fl, [Pic], 2 Ob, 2 Clt, 2 Fg, 2 Cor, 2 Tr, [2 Trb], Timp, [Glsp], 2 VI, Va, Vc, Cb, Org (Pfte), alternativ: Coro SATB, Org (Pfte), alternativ: Coro SATB, 2 VI, Va, Vc, Cb, Org (Pfte) / 6.5 min / 2 (leicht bis mittel)

Howard Arman (Herausgeber*in)

Christmas Day von Gustav Holst ist eine kunstvoll gestaltete Fantasie über traditionelle englische Weihnachtslieder. Das 1910 komponierte Werk verbindet bekannte Melodien wie „Good Christian Men, Rejoice“ und „The First Nowell“ zu einer kurzweiligen musikalischen Erzählung, die die Essenz der Weihnachtszeit einfängt. Dank der geschickten Orchestrierung und der harmonischen Farbgebung passt dieser Klassiker der britischen Chortradition in nahezu jedes Weihnachtsprogramm – auch jenseits der Insel.

Herausgeber ist der englische Dirigent und Komponist Howard Arman, der das Werk erstmals in einer kritischen Urtext-Edition zugänglich macht. Mit seiner transparenten Struktur und den flexiblen Begleitoptionen eignet sich das Werk für Chöre verschiedener Leistungsstufen und Größe.

Holst hat verschiedene Aufführungsmöglichkeiten vorgesehen. Es ist möglich, das Werk mit Orchester und Chor aufzuführen. Alternativ kann auf die Bläser verzichtet werden: Für diesen Fall hat der Komponist die Streicherstimmen um entsprechende Noten im Kleinstich versehen, die mitzuspielen sind. Mit dem Orgelauszug kann dieses Werk auch nur mit Orgel und Chor respektive Klavier und Chor aufgeführt werden.

Christmas Day – eine einfache, aber wirkungsvolle Bereicherung des Chor-Repertoires für die Weihnachtszeit!

Ebenfalls erhältlich

**Mendelssohn
Bartholdy: Vom
Himmel hoch**
Carus 40.189/00



**Holst: Jesu, thou
the Virgin Born**
Carus 3.163/50



**Holst: The Sa-
viour of the
world is born**
Carus 3.301/10



**Weihnachtslieder.
Chorbuch
vierstimmig**
Carus 2.140/00



- Wiederentdeckung eines großartigen Oratoriums
- Novum in den Konzertkalendern
- Referenz-Einspielung mit dem Kammerchor Stuttgart und Frieder Bernius

Louis Spohr (1784–1859)

Des Heilands letzte Stunden

Passionsoratorium
WoO 62 (deutsch/englisch)

Soli SATTBBB, Coro SATB, 2 Fl, 2 Ob, 2 Clt, 2 Fg, 4 Cor, 2 Tr, 3 Trb, Timp (2 players), Arpa, [Org], 2 Vl, Va, Vc, Cb / 90 min / 3 (mittel)

Regina Werbeck (Herausgeber*in), Dominik Höink (Herausgeber*in)

Louis Spohrs *Des Heilands letzte Stunden* aus dem Jahr 1835 ist eines der bedeutendsten Passionsoratorien des 19. Jahrhunderts. Der frei gedichtete Text des bekannten Theologen Friedrich Rochlitz inspirierte Spohr zu einer großartigen Vertonung des Passionsgeschehens vom Verhör Jesu bis zur Grablegung. Dramatische Volkschöre, chromatisch gefärbte Klagegesänge und poetische, fein orchestrierte Arien prägen das Werk. Zur Schilderung des Kreuzestods zeichnet Spohr ein eindrucksvolles Klanggemälde der bebenden Erde mit parallelen Paukenwirbeln in G/As.

Das Oratorium wurde seinerzeit in vielen Städten Deutschlands sowie in England aufgeführt, darunter auch auf großen Musikfesten. Was fehlte, war eine moderne Ausgabe, mit der das Oratorium heutzutage aufgeführt werden konnte. Mit der vorliegenden kritischen Ausgabe samt komplettem Aufführungsmaterial liegt eine großartige Neuentdeckung für Konzerte in der Passionszeit vor.

Carus 23.010/00

Dirigierpartitur

NOVA

Vorwort auf Dt. und Engl.
25.2 x 32.5 cm | ca. 296 Seiten
979-0-007-25371-4
EUR 139.00 | erscheint 6/2026

Carus 23.010/03

Klavierauszug

NOVA

Vorwort auf Dt. und Engl.
19 x 27 cm | ca. 180 Seiten
979-0-007-25372-1
EUR 34.00 | erscheint 6/2026

Carus 23.010/19

Stimmenset

komplettes Orchestermaterial,
leihweise, auch digital erhältlich
23 x 32 cm
erscheint 6/2026

Carus 23.010/03-010-000

Klavierauszug digital

PDF-Datei
979-0-007-36169-3
EUR 34.00 | erscheint 6/2026

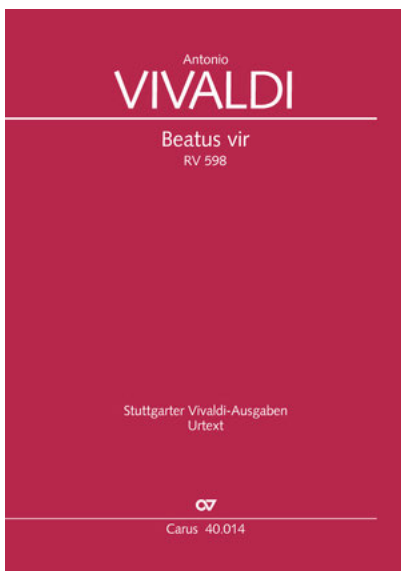


Ebenfalls erhältlich



Spohr: Die letzten Dinge

Carus 23.003/00



Carus 40.014/00
Dirigierpartitur
 Vorwort auf Dt. und Engl.
 21 x 29.7 cm | 28 Seiten
 979-0-007-35670-5
 EUR 24.00 | erscheint 3/2026

NOVA

Carus 40.014/03
Klavierauszug
 19 x 27 cm | 20 Seiten
 979-0-007-35672-9
 EUR 9.50 | erscheint 3/2026

NOVA

Carus 40.014/05
Chorpartitur
 21 x 29.7 cm | 8 Seiten
 979-0-007-35674-3
 ab 20 Ex. EUR 5.50, ab 40 Ex. EUR 4.95, ab 60 Ex. EUR 4.40 |
 erscheint 3/2026

Carus 40.014/19
Stimmenset
 komplettes Orchestermaterial
 23 x 32 cm
 979-0-007-35675-0
 EUR 68.00 | erscheint 3/2026

- Leicht umsetzbarer Chorpart
- Besonders feine und wirkungsvolle Umsetzung eines oft vertonten Psalms
- 350. Komponistengeburtstag in 2028

Antonio Vivaldi (1678–1741)

Beatus vir

RV 598 (Latein)

Soli SSA, Coro SATB, 2 VI, Va, Bc / 8 min / 2 (leicht bis mittel)

Uwe Wolf (Herausgeber*in), Andreas Gräse (Generalbassaussetzer*in)

Dreimal hat Antonio Vivaldi Psalm 111 (112) „Beatus vir“ vertont („Wohl dem Manne, der den Herrn fürchtet“). Davon sind zwei erhalten, die unterschiedlicher kaum sein könnten: das umfangreiche, doppelchörig angelegte Werk RV 597 ([Carus 40.012/00](#)) und die kleine, aber feine und wirkungsvolle Vertonung RV 598. Vivaldi komponierte letztere für seine Schülerinnen am venezianischen Ospedale della Pietà.

Die Urtext-Ausgabe dieses Werkes beruht auf Vivaldis Autograph. Das etwa achtminütige Stück in moderatem Schwierigkeitsgrad zeichnet sich durch einen reizvollen Wechsel zwischen chorischen Abschnitten und Solopartien aus – mal erklingt ein Alt-Solo, mal ein Duett zweier Soprane, mal der Chor. Besonders bemerkenswert ist der weitgehende Verzicht auf den Generalbass in den Solopassagen, was ihnen eine schwebende, ätherische Klangwirkung verleiht. Die im Psalm angelegte Gegenüberstellung des „Gottlosen“ und des „Gottesfürchtigen“ setzt Vivaldi musikalisch kontrastreich um. Den Abschluss bildet eine jubelnde Doxologie, die dem Werk einen würdigen Höhepunkt verleiht. Mit sparsamen musikalischen Mitteln gelingt dem Komponisten eine eindrucksvolle und abwechslungsreiche Auslegung des Psalmtextes.

Ebenfalls erhältlich



Vivaldi: Gloria in D
 Carus 40.001/50



Vivaldi: Magnificat
 Carus 40.002/00



Vivaldi: Beatus vir
 Carus 40.012/00



- Die „kleine Neunte“
- Für Konzerte im Beethovenjahr 2027
- Hymne auf die Kraft der Kunst

Ludwig van Beethoven (1770–1827) / Urs Stäubli (*1951) (arr.)

Fantasie für Klavier, Chor und Orchester

Bearbeitung für Kammerorchester (arr. U. Stäubli)
op. 80 (deutsch/englisch)

Soli SSATB, Coro SATB, Pfte, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Timp, 2 VI, Va, Vc/Cb / 20 min
/ 3 (mittel)

Natalia Macfarren (Übersetzer*in)

In einer Mischung aus Kantate und Konzertstück vertont Beethoven mit der *Chorfantasie* eine Hymne auf die Kunst. Das etwa zwanzigminütige Werk wird oft als Vorläufer der „Ode an die Freude“ aus der 9. *Symphonie* gesehen. Nach einer Klaviereinleitung entspinnt sich über knapp 400 Takte ein Dialog zwischen Klavier und Orchester, bevor Soli und Chor in den letzten rund 200 Takten ins Geschehen eingreifen.

Die vorliegende Bearbeitung macht das Werk auch für kleinere Chor- und Orchesterformationen zugänglich und benötigt nur die Hälfte der originalen Bläserstimmen. Klangliche Balance und musikalische Substanz bleiben erhalten und machen diese Fassung zu einer praxistauglichen Alternative zum Original. Sämtliche Vokalpartien (Soli und Chöre) bleiben von der Bearbeitung unberührt, sodass die Klavierauszüge und Chorpartituren der Originalfassung verwendet werden können.

Carus 10.394/50
Dirigierpartitur
Vorwort auf Dt. und Engl.
23 x 32 cm | 68 Seiten
979-0-007-35982-9
EUR 52.00 | erscheint 3/2026

NOVA

Carus 10.394/03
Klavierauszug
19 x 27 cm | 44 Seiten
979-0-007-18768-2
EUR 12.00 | lieferbar

NOVA

Carus 10.394/05
Chorpartitur
21 x 29.7 cm | 8 Seiten
979-0-007-18769-9
ab 20 Ex. EUR 8.00, ab 40 Ex. EUR
7.20, ab 60 Ex. EUR 6.40 | lieferbar

Carus 10.394/69
Stimmenset
komplettes Orchestermaterial,
leihweise, auch digital erhältlich
23 x 32 cm | 20 Seiten
erscheint 3/2026

Originalversion

Soli SSATB, Coro SATB, Pfte, 2 Fl, 2 Ob, 2
Clt, 2 Fg, 2 Cor, 2 Tr, Timp, 2 VI, Va,
Vc/Cb

Bearbeitung für Kammerorchester

Soli SSATB, Coro SATB, Pfte, Fl, Ob,
Clt, Fg, Cor, Tr, Timp, 2 VI, Va, Vc/Cb

Ebenfalls erhältlich



**Beethoven: Fan-
tasie**
Carus 10.394/00



**Beethoven: Mes-
se in C**
Carus 40.688/50



**Beethoven: Mis-
sa solemnis**
Carus 40.689/50



**Beethoven: Mee-
res Stille und
Glückliche Fahrt**
Carus 10.395/50



**Beethoven diri-
gieren und ver-
stehen**
Carus 99.125/00



Carus 10.395/50

Dirigierpartitur

NOVA

Vorwort auf Dt. und Engl.

23 x 32 cm | 40 Seiten

979-0-007-35984-3

EUR 36.00 | erscheint 3/2026

Carus 10.395/03

Klavierauszug

NOVA

19 x 27 cm | 20 Seiten

979-0-007-18812-2

EUR 14.00 | lieferbar

Carus 10.395/05

Chorpartitur

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-18813-9

ab 20 Ex. EUR 4.00, ab 40 Ex. EUR

3.60, ab 60 Ex. EUR 3.20 | lieferbar

Carus 10.395/69-010-000



Stimmenset digital

ZIP-Datei, PDF-Datei, komplettes

Orchestermaterial, leihweise

erscheint 3/2026

■ Chor-Ode

■ Musikalische Bilder einer Seereise

■ Für Konzerte im Beethovenjahr 2027

Ludwig van Beethoven (1770–1827) / Urs Stäubli (*1951) (arr.)

Meeres Stille und Glückliche Fahrt

Bearbeitung für Kammerorchester (arr. U. Stäubli)

op. 112 (deutsch)

Coro SATB, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb / 8 min / 3 (mittel)

Ludwig van Beethovens *Meeres Stille und Glückliche Fahrt* op. 112 für vierstimmigen Chor und sinfonisches Orchester vertont ein Gedichtpaar Johann Wolfgang von Goethes und lässt sich am ehesten als Chor-Ode einordnen. Die 1815 uraufgeführte Komposition beeindruckt bis heute durch ihre atmosphärische Tiefe.

Obwohl Beethoven selbst nie zur See fuhr, gelingt ihm eine eindrucksvolle Darstellung der Seefahrt: Die bedrohliche Windstille – im Zeitalter der Segelschiffahrt gleichbedeutend mit Immobilität und knapp werdenden Lebensmitteln – wird durch tiefe Chorphassagen über pianissimo gehaltenen Streicherflächen vertont. Bei der „ungeheuren Weite“ überrascht ein plötzliches Forte-Crescendo, das sich über mehr als fünf Oktaven erstreckt. Im Kontrast dazu steht die „Glückliche Fahrt“ mit unruhigen zusammengesetzten Metren und fließenden diatonischen Skalenläufen, die Zuversicht und freudige Erregung ausdrücken.

Die vorliegende Bearbeitung für Kammerorchester ermöglicht es auch kleineren Chören und Chören mit begrenzten räumlichen oder finanziellen Möglichkeiten, in See zu stechen. Für diese Bearbeitung können Klavierauszug und Chorpartitur der Originalausgabe ([Carus 10.395/00](#)) verwendet werden. Für einen ausgewogenen Klang im Orchester wird empfohlen, die Streicher nicht solistisch, sondern 4 (3) / 4 (3) / 2 / 2 / 1 zu besetzen.

Originalversion

Coro SATB, 2 Fl, 2 Ob, 2 Clt, 2 Fg, 4 Cor, 2 Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb

Bearbeitung für Kammerorchester

Coro SATB, Fl, Ob, Clt, Fg, Cor, Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb

Ebenfalls erhältlich



Beethoven: Fantasie für Klavier, Chor und Orchester

Carus 10.394/50



Beethoven: Messe in C

Carus 40.688/50



Beethoven: Missa solemnis

Carus 40.689/50



Beethoven dirigieren und verstehen

Carus 99.125/00



- Äußerst bezauberndes, populäres Werk
- Glanzvoll und feierlich
- Jetzt mit kleinerem Orchester aufführbar

Charles Gounod (1818–1893) / Urs Stäubli (*1951) (arr.)

Messe solennelle de sainte Cécile

Bearbeitung für Kammerorchester (arr. U. Stäubli)
(Latein)

Soli STB, Coro SATB, Fl, Ob, Clt, 2 Fg, Cor, Tr, Timp, Perc, Arpa, 2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org] / 45 min / 2 (leicht bis mittel)

„Leuchtende Strahlen entströmten der *Messe de sainte Cécile*. Zuerst war man geblendet, dann verzaubert, dann überwältigt.“ So beschreibt Camille Saint-Saëns den Eindruck, den die wohl bekannteste Messvertonung Charles Gounods auf ihn gemacht hat. Das Werk, das Gounod im Jahr 1855 zu Ehren der Schutzpatronin der Kirchenmusik komponiert hatte, wurde schon bald weit über die Grenzen Frankreichs hinaus bekannt und erlangte eine Popularität wie kaum eine andere geistliche Komposition.

Die vorliegende Bearbeitung von Urs Stäubli macht die *Messe solennelle de sainte Cécile* auch für kleinere Chöre und Orchester zugänglich und benötigt nur etwa ein Drittel der originalen Bläserstimmen. Dabei legt der Arrangeur großen Wert darauf, den feierlichen Glanz der Komposition zu bewahren. Klangliche Balance und musikalische Substanz bleiben erhalten und machen diese Fassung zu einer praxistauglichen Alternative zum Original ([Carus 27.095/00](#)). Für die Bearbeitung können Klavierauszug und Chorpartitur der Originalausgabe verwendet werden.

Carus 27.095/50

Dirigierpartitur

NOVA

Vorwort auf Dt., Engl., Franz.

25.2 x 32.5 cm | 160 Seiten

979-0-007-34631-7

EUR 109.00 | erscheint 3/2026

Carus 27.095/03

Klavierauszug

NOVA

19 x 27 cm | 72 Seiten

979-0-007-18687-6

EUR 20.00 | lieferbar

Carus 27.095/05

Chorpartitur

21 x 29.7 cm | 28 Seiten

979-0-007-18688-3

ab 20 Ex. EUR 11.50, ab 40 Ex.

EUR 10.35, ab 60 Ex. EUR 9.20 |

lieferbar

Carus 27.095/69

Stimmenset

komplettes Orchestermaterial,
leihweise, auch digital erhältlich

23 x 32 cm

erscheint 3/2026

Originalversion

Soli STB, Coro SATB, Pic, 2 Fl, 2 Ob, 2 Clt, 4 Fg, 4 Cor, 2 Pist, 2 Tr, 3 Trb, Timp, Perc, Arpa, 2 Vl, Va, Vc, Cb, Org

Bearbeitung für Kammerorchester

Soli STB, Coro SATB, Fl, Ob, Clt, 2 Fg, Cor, Tr, Timp, Perc, Arpa, 2 Vl, Va, Vc, Cb, [Org]

Ebenfalls erhältlich



Gounod: Requiem in C
Carus 27.315/00



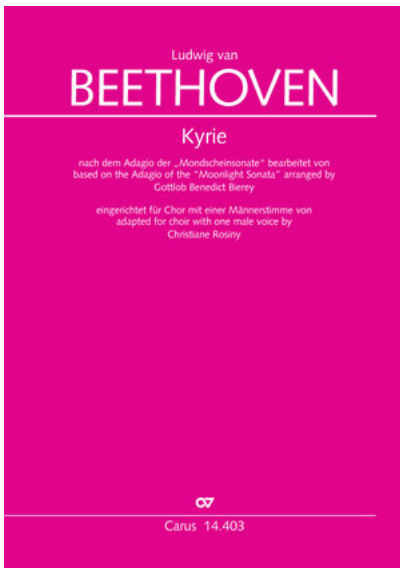
Gounod: Requiem in C
Carus 27.315/50



Beethoven: Missa solemnis
Carus 40.689/00



Beethoven: Missa solemnis
Carus 40.689/50



Carus 14.403/00

Dirigierpartitur

NOVA

Vorwort auf Dt. und Engl.

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-35929-4

EUR 8.50 | erscheint 4/2026

Carus 14.403/05

Chorpartitur

21 x 29.7 cm | ca. 4 Seiten

979-0-007-35931-7

ab 20 Ex. EUR 3.50, ab 40 Ex. EUR

3.15, ab 60 Ex. EUR 2.80 |

erscheint 4/2026

Carus 14.403/00-010-000

**Dirigierpartitur digital**

PDF-Datei

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-35930-0

EUR 8.50 | erscheint 4/2026

Carus 14.403/05-010-000

**Chorpartitur digital**

PDF-Datei

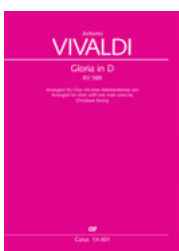
21 x 29.7 cm | 4 Seiten

979-0-007-35932-4

ab 20 Ex. EUR 3.50, ab 40 Ex. EUR

3.15, ab 60 Ex. EUR 2.80 |

erscheint 4/2026

Ebenfalls erhältlich**Vivaldi: Gloria in D**

Carus 14.401/00

**Fauré: Cantique de Jean Racine**

Carus 14.402/00

- Weltweit beliebtes Chorarrangement
- Jetzt neu in der Besetzung SAAB - für Chöre mit wenigen Männerstimmen
- Für das Beethovenjahr 2027

Ludwig van Beethoven (1770–1827) / Gottlob Benedict Bierey (1772–1840) / Christiane Rosiny (*1978) (arr.)

Kyrie nach dem Adagio der „Mondscheinsonate“ (arr. Gottlob Benedict Bierey)

Arrangiert für Chor mit einer Männerstimme (arr. C. Rosiny) (Latein)

Coro SAAB, Pfte / 5 min / 2 (leicht bis mittel)

Was passiert, wenn man Beethovens „Mondscheinsonate“ mit dem liturgischen Kyrie verbindet? Der Komponist und Kapellmeister Gottlob Benedict Bierey (1772–1840) wagte dieses Experiment – mit einem verblüffenden wie stimmigen Ergebnis! Er instrumentierte den berühmten ersten Satz von Beethovens Meisterwerk für Orchester und fügte einen vierstimmig gemischten Chorsatz (SATB) mit dem Kyrie-Text hinzu ([Carus 28.009/00](#)).

Christiane Rosinys Bearbeitung in der Reihe KLANGSTARK macht dieses besondere Werk auch für Chöre mit wenigen (oder noch sehr jungen) Männerstimmen zugänglich, wobei sie äußerst behutsam mit dem Chorsatz Biereys verfährt: Die Außenstimmen bleiben nahezu unverändert, während die Mittelstimmen für zwei klangvolle Altstimmen eingerichtet sind.

Die Ausgabe erscheint als Version für Chor (SAAB) und Klavier. Die Klavierstimme entspricht Beethovens vertrautem Sonatensatz in der Originaltonart cis-Moll.



Carus 9.197/00

Partitur

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-36114-3

ab 20 Ex. EUR 4.00, ab 40 Ex. EUR

3.60, ab 60 Ex. EUR 3.20 |

erscheint 2/2026

Carus 9.197/00-010-000

**Partitur digital (Download)**

PDF-Datei

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-36115-0

ab 20 Ex. EUR 4.00, ab 40 Ex. EUR

3.60, ab 60 Ex. EUR 3.20 |

erscheint 2/2026

■ **Pathétique für Chor**

Ludwig van Beethoven (1770–1827) / Ludwig Böhme (*1979) (arr.)

Müde sank der TagNachtlied. Nach dem Adagio der Klaviersonate „Pathétique“ (arr. L. Böhme)
(deutsch)

Coro SATB (divisi) / 4 min / 3 (mittel)

Bereits zu Lebzeiten wurde Ludwig van Beethoven so verehrt, dass Zeitgenossen seine Musik – zumeist die bekannten Instrumentalwerke – für Chor arrangierten. Selbst bei Beethovens Beerdigung erklangen solche Chorsätze. Nachfolgende Generationen haben sich in ähnlicher Weise schöpferisch mit seinem Œuvre auseinandergesetzt.

Der renommierte Arrangeur Ludwig Böhme, Mitbegründer des Calmus Ensembles und künstlerischer Leiter des Windsbacher Knabenchors, führt diese Tradition fort, indem er den langsamen Satz der Klaviersonate „Pathétique“ zu einem Chorstück transformiert. Als Textgrundlage dient Francisca Stoecklins Gedicht „Nachtlied“ (1925), welches die abendliche Ruhe in der Natur mit subtilen weihnachtlichen Anklängen verwebt. Ein überraschendes Ergänzungsstück fürs Weihnachtskonzert!

Ebenfalls erhältlich**Beethoven: Kyrrie**
Carus 28.009/00**Beethoven: Agnus Dei**
Carus 28.011/00



Carus 52.943/45

Partitur

Vorwort auf Dt. und Engl.
23 x 32 cm | ca. 20 Seiten
979-0-007-35812-9
erscheint 6/2026

Carus 52.943/00

Partitur

NOVA

Einzelausgabe aus Gesamtausg.
23 x 32 cm | 20 Seiten
979-0-007-30406-5
EUR 16.50 | lieferbar

Carus 52.943/45-010-000

Partitur digital (Download)

PDF-Datei
ca. 20 Seiten
979-0-007-35813-6
erscheint 6/2026

- **Bearbeitung für Chor & Orgel**
- **Musikalische Rarität außerhalb des liturgischen Kontextes**
- **Ideal für ein Gedenkkonzert**

Max Reger (1873–1916) / Max Beckschäfer (*1952) (arr.)

Requiem

Bearbeitung für Solo, Chor und Orgel (arr. M. Beckschäfer)
op. 144b (deutsch)

Solo A/Bar, Coro SSAATTBB, Org / 14 min / 4 (mittel bis schwer)

„... mit das Schönste, was ich je geschrieben habe“, so äußerte sich Max Reger 1915 zu seinem letzten vollendeten Chorwerk, *Requiem*. Eine Besonderheit: Zugrunde liegt nicht der liturgische Text, sondern Friedrich Hebbels gleichnamiges Gedicht. Der Gedanke der ewigen Ruhe schwingt auch hier mit, jedoch in abgewandeltem Sinn: Angesprochen wird die eigene Seele – sie soll die Toten nicht vergessen, denn nur dann sind sie umgeben von „den heiligen Gluten“ der Liebe. Verliert sich jedoch die Erinnerung, ergreift die Verstorbenen „der Sturm der Nacht“. Eindringlich geht Reger in seiner Vertonung diesen kontrastierenden Sphären nach.

Die Originalbesetzung erfordert ein großes romantisches Orchester und einen entsprechend großen Chor. Deshalb wird das Werk bislang eher selten aufgeführt, gegebenenfalls unter ersatzweiser Verwendung von Regers Klavierauszug ([Carus 52.943/00](#)). Die Orgelbearbeitung von Max Beckschäfer schafft Abhilfe: Sie bezieht die Orchesterpartitur ein und ermöglicht es erstmals, Regers *Requiem* in reduzierter Besetzung nahe dem Original und seiner Farbigkeit aufzuführen.

Originalversion

Solo A/Bar, Coro SSAATTBB, 3 Fl (III:
Fl/Pic), 2 Ob, CIngl, 2 Clt, 2 Fg, 4 Cor, 3
Tr, 3 Trb, Tb, Timp, GrC, Piatti, TT, 2 Vl,
Va, Vc, Cb

Bearbeitung für Orgel

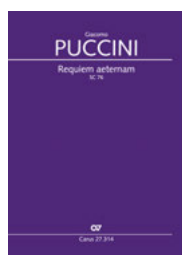
Solo A/Bar, Coro SSAATTBB, Org

Ebenfalls erhältlich

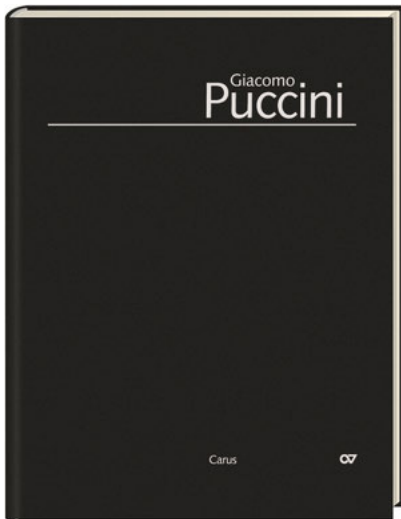
Fauré: Requiem
Carus 27.312/45



Verdi: Stabat Mater
Carus 27.294/45



Puccini: Requiem aeternam
Carus 27.314/00



Carus 56.201/00
Dirigierpartitur
 Vorwort auf Dt., Engl., Ital.
 25.2 x 35 cm | ca 520 Seiten
 979-0-007-31263-3
 EUR 549.00 | erscheint 6/2026

Carus 56.201/03
Klavierauszug
 21 x 29.7 cm | ca. 248 Seiten
 979-0-007-31266-4
 EUR 45.00 | erscheint 6/2026

Carus 56.201/19
Stimmenset
 komplettes Orchestermaterial,
 leihweise
 erscheint 6/2026

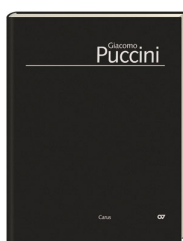
Carus 56.201/03-010-000
Klavierauszug digital
 PDF-Datei
 ca. 272 Seiten
 979-0-007-36038-2
 EUR 49.00 | erscheint 6/2026



Ebenfalls erhältlich



Puccini: Messa a 4 voci con orchestra (Messa di Gloria)
 Carus 56.001/00



Puccini: Composizioni per orchestra
 Carus 56.002/00

- **Puccinis Opernthriller in neuer Urtext-Edition**
- **Edition beruht auf großer aufführungspraktischer Erfahrung des Herausgebers**
- **Hervorragendes Aufführungsmaterial**
- **Mit Szenarium und dreisprachigem Libretto**

Giacomo Puccini (1858–1924)

Tosca

Edizione Nazionale delle Opere di Giacomo Puccini, I/5
 SC 69 (italienisch)

Dramatis personae: Floria Tosca (S), Mario Cavaradossi (T), Il Barone Scarpia (Bar), Cesare Angelotti (B), Il Sagrestano (Bar), Spoletta (T), Sciarrone (B), Un Carciere (B), Un Pastore (Ragazzo)

Soli STTBarBarBBB, Voce bianca, Coro SSATTBB, 3 Fl (II, III: Fl/Ott), 2 Ob, CIngl, 2 Clt, BClt, 2 Fg, CFg, 4 Cor, 3 Tr, 4 Trb, Timp, Perc, Cel, Arpa, Org, 2 Vl, Va, Vc, Cb / 120 min

Andreas Gies (Herausgeber*in)

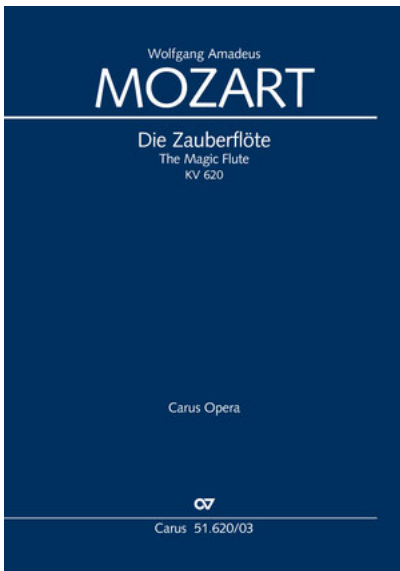
Liebe, Gewalt, Intrige, Tod – großes Drama, realitätsnah dargestellt und zutiefst emotional vertont: Das ist der Stoff, aus dem Puccinis *Tosca* gemacht ist.

Die kritische Ausgabe aus dem Carus-Verlag setzt neue Maßstäbe. In seiner Edition verbindet der italienische Musikwissenschaftler und Operndirigent Andreas Gies musikwissenschaftliche Expertise mit praktischer Aufführungserfahrung. Grundlage ist die letzte zu Puccinis Lebzeiten erschienene Partitur von 1924, nach der heute üblicherweise musiziert wird. Allerdings sind dort zahlreiche Zusätze und Glättungen bei Artikulation und Dynamik enthalten, die sich im Laufe der damaligen Aufführungstradition etabliert hatten. Auf Puccini selbst gehen sie oft nicht zurück.

Hier setzt Andreas Gies mit seiner Edition an: Aufgrund umfassender Quellenvergleiche gibt er dem Werk die differenzierten, originalen Lesarten zurück, die dem Komponisten am Herzen gelegen haben. In vielen Fällen berücksichtigt Gies dabei das Autograph, das Puccinis Vorstellungen deutlich widerspiegelt. Die dynamische Abstufung der Instrumente untereinander nimmt darin eine zentrale Rolle ein. Dazu gehört ein Streben nach klanglicher Ausgewogenheit und Transparenz. Feinheiten, die bereits verloren schienen, stellt diese Ausgabe wieder her und macht damit einzelne Klangeffekte neu hörbar.

Im Kritischen Bericht der Partitur erläutert der Herausgeber seine editorischen Entscheidungen. Das Aufführungsmaterial überzeugt durch hervorragende Lesbarkeit, Übersichtlichkeit und Praxisnähe. Ein Regiebuch auf Basis des Klavierauszugs, ein Szenarium sowie das dreisprachige Libretto runden das Angebot ab.

Carus Opera: verlässlich – innovativ – bühnentauglich!



Carus 51.620/03

Klavierauszug

NOVA

19 x 27 cm | ca 240 Seiten

979-0-007-33064-4

EUR 29.00 | erscheint 6/2026

Carus 51.620/05

Chorpartitur

Chor mit Klavier

979-0-007-34184-8

erscheint 6/2026

Carus 51.620/05-010-000

**Chorpartitur digital**

Chor mit Klavier, PDF-Datei

979-0-007-36023-8

erscheint 6/2026

- Klavierauszug zu Mozarts "Zauberflöte"
- Passt zu allen gängigen Ausgaben und zur neuen Kammerfassung des Singspiels bei Carus

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Die Zauberflöte

KV 620 (deutsch)

Dramatis personae: Königin der Nacht (S), Pamina (S), Tamino (T), Sarastro (B), Papageno (B), Erste Dame (S), Zweite Dame (S), Dritte Dame (S), Erster Knabe (S), Zweiter Knabe (S), Dritter Knabe (S), Papagena (S), Monostatos (T), Sprecher (B), Erster Priester (B), Zweiter Priester (T), Dritter Priester, Erster Geharnischter Mann (T), Zweiter Geharnischter Mann (B), Erster Sklave, Zweiter Sklave, Dritter Sklave, Coro: Priester, Sklaven, Gefolge

18 Soli, 4 Sprechrollen, Coro SATTBB, 2 Fl (II: Fl/Pic), 2 Ob, 2 Clt, 2 CdB, 2 Fg, 2 Cor, 2 Tr, 3 Trb, Timp, Str d'a, 2 Vl, Va, Vc, Cb / 180 min

Urs Stäuble (Klavierauszugbearbeiter*in)

Sie gehört zu den meistgespielten Opern weltweit: Wolfgang Amadeus Mozarts *Die Zauberflöte* entstand 1791 für Emanuel Schikaneders Freihaustheater in Wien und verbindet märchenhafte Zauber-Elemente mit freimaurerischem Gedankengut. Mozart entfaltet in seiner letzten Oper sein ganzes kompositorisches Können: von volkstümlichen Melodien in Papagenos Liedern über Paminas innige Arien, der Tiefe und Ruhe in Sarastros Gesang bis zu den virtuosen Koloraturen der Königin der Nacht. So ist die Zauberflöte ernste Oper, munteres Singspiel und aufklärerisches Lehrstück in einem. Kurz: Für alle ist etwas dabei, und wahrscheinlich macht das den Erfolg der *Zauberflöte* aus.

Der Carus-Klavierauszug ist kompatibel mit den gängigen Ausgaben am Markt und erscheint zur Kammerfassung der *Zauberflöte* von Urs Stäuble ([Carus 57.008/00](#)).



Carus 57.008/00
Dirigierpartitur
 Vorwort auf Dt. und Engl.
 25.2 x 32.5 cm | ca 408 Seiten
 979-0-007-33062-0
 EUR 199.00 | erscheint 3/2026

Carus 51.620/03
Klavierauszug
 19 x 27 cm | ca 240 Seiten
 979-0-007-33064-4
 EUR 29.00 | erscheint 6/2026

NOVA

Carus 51.620/05
Chorpartitur
 Chor mit Klavier
 979-0-007-34184-8
 erscheint 6/2026

Carus 57.008/19
Stimmenset
 komplettes Orchestermaterial,
 leihweise
 23 x 32 cm | ca 280 Seiten

- Die berühmteste Oper der Welt für kleinere Ensembles
- Transparente Instrumentierung unterstützt Vokalstimmen
- Für kleinere Bühnen und Studiobühnen

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791) / Urs Stäubli (*1951) (arr.)

Die Zauberflöte

Bearbeitung für Kammerorchester (arr. U. Stäubli)
 KV 620 (deutsch)

Dramatis personae: Königin der Nacht (S), Pamina (S), Tamino (T), Sarastro (B), Papageno (B), Erste Dame (S), Zweite Dame (S), Dritte Dame (S), Erster Knabe (S), Zweiter Knabe (S), Dritter Knabe (S), Papagena (S), Monostatos (T), Sprecher (B), Erster Priester (B), Zweiter Priester (T), Dritter Priester, Erster Geharnischter Mann (T), Zweiter Geharnischter Mann (B), Erster Sklave, Zweiter Sklave, Dritter Sklave, Coro: Priester, Sklaven, Gefolge

18 Soli, 4 Sprechrollen, Coro SATTBB, Fl/Pic, Ob, Clt, Fg, Cor, [Tr, Timp], Str d'a, 2 Vl, Va, Vc, Cb / 180 min

Sie gehört zu den meistgespielten Opern weltweit: Wolfgang Amadeus Mozarts *Die Zauberflöte* entstand 1791 für Emanuel Schikaneders Freihaustheater in Wien und verbindet märchenhafte Zauber-Elemente mit freimaurerischem Gedankengut. Mozart entfaltet in seiner letzten Oper sein ganzes kompositorisches Können: von volkstümlichen Melodien in Papagenos Liedern über Paminas innige Arien, der Tiefe und Ruhe in Sarastros Gesang bis zu den virtuoson Koloraturen der Königin der Nacht. So ist die *Zauberflöte* ernste Oper, munteres Singspiel und aufklärerisches Lehrstück in einem. Kurz: Für alle ist etwas dabei, und wahrscheinlich macht das den Erfolg der *Zauberflöte* aus.

Die vorliegende Kammerfassung von Urs Stäubli reduziert das Orchester auf ein Kammerensemble, ohne die musikalische Substanz zu beeinträchtigen. Im Gegenteil: Durch die transparente Instrumentierung treten die melodischen Linien und harmonischen Wendungen besonders klar hervor. Die ursprünglichen Posaunenstimmen werden hier von den anderen Bläsern übernommen, Trompete und Pauke sind ad libitum besetzt.

Diese Fassung der *Zauberflöte* eignet sich besonders für kleinere Ensembles, Hochschulensembles und konzertante Aufführungen mit begrenzten räumlichen Möglichkeiten. Neben der Partitur sind Klavierauszug, Orchesterstimmen und Chorpartitur erhältlich.

Version originale

18 Soli, 4 Sprechrollen, Coro SATTBB, 2 Fl/Pic, 2 Ob, 2 Clt, 2 CdB, 2 Fg, 2 Cor, 2 Tr, 3 Trb, Timp, Str d'a, 2 Vl, Va, Vc, Cb

Adaption pour orchestre de chambre

18 Soli, 4 Sprechrollen, Coro SATTBB, Fl/Pic, Ob, Clt, Fg, Cor, [Tr, Timp], Str d'a, 2 Vl, Va, Vc, Cb

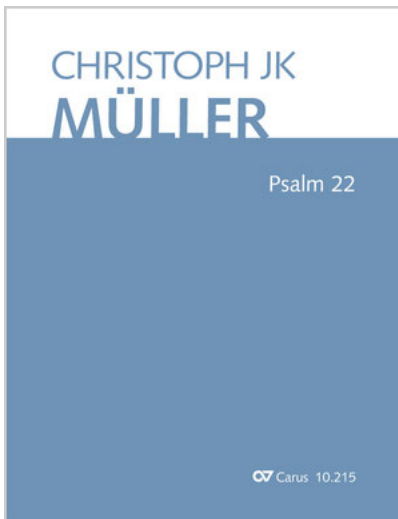
Ebenfalls erhältlich



Mozart: Der Schauspieldirektor
 Carus 57.007/00



Mozart: Bastien und Bastienne
 Carus 51.050/00



- Mitreißend und klangstark
- Uraufführung begeisterte das Publikum
- Auftragskomposition für C.H.O.I.R. 2025 (29. Interregionales Chorfestival)

Christoph JK Müller (*1989)

Psalm 22

My God, why have you forsaken me
(englisch)

Solo S, Coro SATB, Pfte [A-Sax, Tr, Trb, Pfte, Cb, Drumset, 2 Vl, Va, Vc] / 40 min / 4
(mittel bis schwer)

Christoph JK Müller hat mit seiner groß angelegten Vertonung des 22. Psalms ein fesselndes Chorwerk geschaffen. Die bildgewaltige Sprache der biblischen Vorlage überträgt er in moderne, mitreißende Klänge: Das Ergebnis ist die Kombination aus eingängiger Melodik, kraftvoller Rhythmik und schlüssiger Dramaturgie. Die Komposition verhandelt eindrucksvoll den Kontrast zwischen Einsamkeit, Ausgrenzung und Anfeindung einerseits sowie Gottvertrauen, Hingabe und Beharrlichkeit andererseits – ein emotionales Ringen um Hoffnung in Krisenzeiten.

Das Werk entstand als Auftragskomposition der Landesakademie für die musizierende Jugend Baden-Württemberg, Ochsenhausen, und wurde beim internationalen Chorfestival C.H.O.I.R. uraufgeführt. Nicht nur für ambitionierte Ensembles kann *Psalm 22* zu einem spannenden Repertoire-Highlight werden.

Die Instrumentalbesetzung ist modular: Die vollständige Version umfasst Rhythmusgruppe (Klavier, Kontrabass, Schlagzeug), Bläser (Altsaxophon, Trompete, Tenorposaune) und einen vierstimmigen Streichersatz. Das Werk ist aber auch ohne Streicher (Small Band), ohne Bläser (nur Rhythmusgruppe) oder sogar nur mit Klavier aufführbar.

Nach 40 Minuten intensiver Musik bleiben pulsierende Rhythmen und einprägsame Melodien im Ohr – ein vielseitiges, spannungsgeladenes Erlebnis, das Aufführende wie Zuhörende noch lange begleitet und bewegt.

Carus 10.215/00
Dirigierpartitur
Vorwort auf Dt. und Engl.
25.2 x 32.5 cm | ca. 170 Seiten
979-0-007-35937-9
erscheint 6/2026

Carus 10.215/03
Klavierauszug
auch Klavierfassung
19 x 27 cm
979-0-007-35938-6
erscheint 6/2026

NOVA

Carus 10.215/05
Chorpartitur
21 x 29.7 cm | ca. 44 Seiten
979-0-007-35939-3
erscheint 6/2026

Carus 10.215/19
Stimmenset
komplettes Orchestermaterial,
leihweise, auch digital erhältlich
23 x 32 cm
erscheint 6/2026

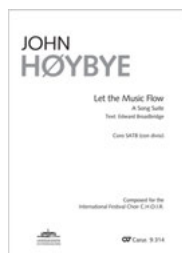
Ebenfalls erhältlich



Høybye: Psalm 151
Carus 10.113/00



Høybye: Hope. Easter music
Carus 10.114/00



Høybye: Let the Music Flow
Carus 9.314/00



Nana Forte (*1981)

Stabat Mater

Recommended by Jan Schumacher
(Latein)

Coro SMsATBarB / 5 min / 4 (mittel bis schwer)

Nana Fortes *Stabat Mater*, komponiert für sechsstimmig gemischten Chor, ist inspiriert vom zeitlosen sakralen Text und bietet eine zutiefst menschliche Reflexion über Trauer und Mitgefühl. Das Stück spricht eine moderne Musiksprache, geprägt von emotionaler Tiefe, harmonischem Reichtum und transparenten Texturen, die von stiller Trauer zu friedlicher Transzendenz führen.

Carus 7.459/00

Partitur

21 x 29.7 cm | ca. 8 Seiten

979-0-007-36045-0

erscheint 5/2026

Carus 7.459/00-010-000

Partitur digital (Download)

PDF-Datei

21 x 29.7 cm | ca. 8 Seiten

979-0-007-36046-7

erscheint 5/2026





Carus 7.462/00

Partitur

21 x 29.7 cm | ca. 8 Seiten

979-0-007-35810-5

erscheint 5/2026

Carus 7.462/00-010-000

**Partitur digital (Download)**

PDF-Datei

8 Seiten

979-0-007-35811-2

erscheint 5/2026

Stephan Görg (*1968)

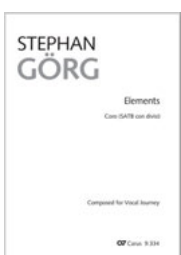
Agnus Dei

(Latein)

Coro SAATBarB / 5 min / 3 (mittel)

Eine wertvolle Bereicherung im Repertoire ambitionierter Kammer-, Kirchen- und Oratorienchöre!

Stephan Görg hat ein eindrucksvolles „Agnus Dei“ geschaffen: In drei sich steigernden Wellen entwickelt Görg mit raffinierter spätromantischer Harmonik den Ruf nach Erbarmen. Das polyphone Wechselspiel, vor allem zwischen Sopran und Tenor, verleiht dem Werk besondere Intensität. Nach einer dreiteiligen Sequenz endet die Komposition mit der finalen Bitte um Frieden („Dona nobis pacem“). Die Musik beginnt im tonalen Feld von c-Moll und findet nach vielfachen harmonischen Wendungen und motivischer Entschleunigung zu einem friedvollen C-Dur. Raffinierte Reminiszenzen an Samuel Barbers *Agnus Dei*, das Stephan Görg zu seiner Komposition inspirierte, klingen an.

Ebenfalls erhältlich**Görg: Elements**

Carus 9.334/00



Zuzanna Koziej (*1994)

Da pacem

Recommended by Jan Schumacher
(Latein)

Coro SMsATBarB / 4 min / 3 (mittel)

Das *Da pacem* der polnischen Komponistin und Arrangeurin Zuzanna Koziej ist ein ruhiges Gebet um Frieden, das sich bisweilen zu einer leidenschaftlichen Bitte steigert. Inmitten des Sturms bitten wir um Stille und Trost – und finden sowohl Trost als auch Hoffnung im Gesang.

Carus 7.458/00

Partitur

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-36047-4

ab 20 Ex. EUR 4.50, ab 40 Ex. EUR

4.05, ab 60 Ex. EUR 3.60 | lieferbar

Carus 7.458/00-010-000



Partitur digital (Download)

PDF-Datei

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-36048-1

ab 20 Ex. EUR 4.50, ab 40 Ex. EUR

4.05, ab 60 Ex. EUR 3.60 | lieferbar

Ebenfalls erhältlich



Koziej: Look Around

Carus 9.319/00

Zuzanna Koziej (*1994)

Look Around

Recommended by Jan Schumacher
(englisch)

Coro SATB (con divisi) / 3 min / 3 (mittel)

Look Around ist ein Stück für vierstimmigen gemischten Chor der polnischen Komponistin und Arrangeurin Zuzanna Koziej. Die Botschaft des Werkes ist nachdenklich: Koziej ruft uns dazu auf, zu pausieren, das Bewusstsein zu schärfen und die Schönheit der Welt zu genießen, statt in Alltagsroutinen zu versinken und durch das Leben zu hetzen. *Look Around* lädt uns ein, innezuhalten, nachzudenken und etwas zu verändern – hier und jetzt! Wer könnte dem nicht zustimmen?

Look Around
Music and Text
Zuzanna Koziej (*1994) 2024

Super
Alto
Tenor
Bass

Look! Look a-round! Stop for a while... and just look a-round
Look! Look a-round! Stop for a while... and just look a-round
Look! Look a-round! Stop for a while... and just look a-round
Look! Look a-round! Stop for a while... and just look a-round

to see what is there a-round the city
to see what is there a-round the city
to see what is there a-round the city
to see what is there a-round the city

me, look! Look a-round! Stop for a while... and just take your time
me, look! Look a-round! Stop for a while... and just take your time
me, look! Look a-round! Stop for a while... and just take your time
me, look! Look a-round! Stop for a while... and just take your time

Audio-Registrierung: Urheber von 3 Seiten
© 2024 by Carus Verlag, Stuttgart - Carus & Co.
Alle reproductionen und Verbreitungen sind ausdrücklich für den Fall (All rights reserved) - Printed in Germany
www.carus-verlag.com info@carus-verlag.com Carus Verlag, Steinbecker Str. 76, 70771 Litzendorf, Germany Recommended by
Jan Schumacher

Carus 9.319/00

Partitur

21 x 29.7 cm | 4 Seiten

979-0-007-36039-9

ab 20 Ex. EUR 3.00, ab 40 Ex. EUR

2.70, ab 60 Ex. EUR 2.40 | lieferbar

Carus 9.319/00-010-000

Partitur digital (Download)

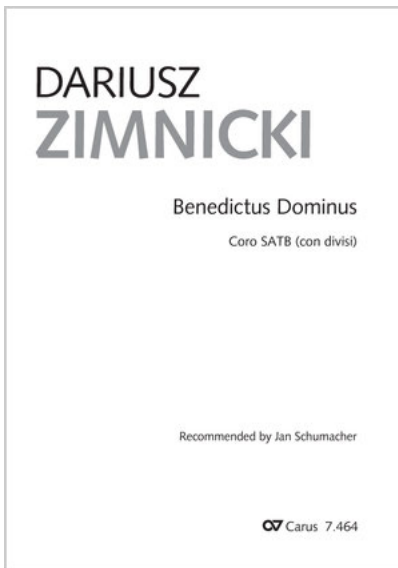
PDF-Datei

21 x 29.7 cm | 4 Seiten

979-0-007-36040-5

ab 20 Ex. EUR 3.00, ab 40 Ex. EUR

2.70, ab 60 Ex. EUR 2.40 | lieferbar



Dariusz Zimnicki (*1975)

Benedictus Dominus

Recommended by Jan Schumacher
(Latein)

Coro SATB (con divisi) / 5 min / 3 (mittel)

Das Hauptthema von *Benedictus Dominus* von Dariusz Zimnicki ist schlicht und besticht doch gleichzeitig durch seine melodische Anziehungskraft. Es entwickelt sich kontinuierlich weiter und baut eine immense Dramatik auf. Die Kargheit der Themen steht im Kontrast zur reichen Polyphonie und bietet allen Sänger*innen die Möglichkeit, die Qualität ihrer Stimmen voll zur Geltung zu bringen.

Carus 7.464/00

Partitur

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-36041-2

ab 20 Ex. EUR 4.00, ab 40 Ex. EUR
3.60, ab 60 Ex. EUR 3.20 | lieferbar

Carus 7.464/00-010-000



Partitur digital (Download)

PDF-Datei

21 x 29.7 cm | 8 Seiten

979-0-007-36042-9

ab 20 Ex. EUR 4.00, ab 40 Ex. EUR
3.60, ab 60 Ex. EUR 3.20 | lieferbar



Dariusz Zimnicki (*1975)

Regna terrae

Recommended by Jan Schumacher
(Latein)

Coro SATB (con divisi) / 4 min / 4 (mittel bis schwer)

Das Chorstück *Regna terrae* (nach Psalm 68, Vers 33 und 35) von Dariusz Zimnicki strahlt Freude aus, die vor allem im Rhythmus zum Ausdruck kommt. Im melodischeren Mittelteil verweben sich die Stimmen kunstvoll zu dichten Harmonien. Der Schlussabschnitt ist lobpreisend und energiegeladen.

Carus 7.463/00

Partitur

21 x 29.7 cm | ca. 8 Seiten

979-0-007-36043-6

erscheint 3/2026

Carus 7.463/00-010-000

Partitur digital (Download)

PDF-Datei

21 x 29.7 cm | ca. 8 Seiten

979-0-007-36044-3

erscheint 3/2026





Carus 12.851/00
Dirigierpartitur
 Orchesterfassung
 25.2 x 35 cm | ca. 80 Seiten
 979-0-007-35737-5
 EUR 45.00 | erscheint 2/2026

NOVA

Carus 12.851/03
Klavier-Partitur
 ca. 52 Seiten
 979-0-007-35739-9
 EUR 29.00 | erscheint 2/2026

Carus 12.851/08
Textheft/Libretto
 Erzählfassung
 16 Seiten
 979-0-007-36192-1
 EUR 9.50 | erscheint 2/2026

NOVA

Carus 12.851/19
Stimmenset
 komplettes Orchestermaterial,
 leihweise
 23 x 32 cm
 erscheint 2/2026

- Neues Bewegungsmusical des Erfolgskomponisten Peter Schindler
- Für Spiel, Spaß und Bewegung

Peter Schindler (*1960) / Babette Dieterich (*1972)

Tausendfüßlers Tanzfest

Ein Bewegungsmusical mit Ohrwürmern und tausend Füßen
 (deutsch)

1–2stg Kinderchor (2. Stimme ad lib), 13 Solorollen, Fassung I: Fl, Clt, Fg, 2 Vl, Vc, Cb (E-Bass), Pfte, Drumset. Fassung II: Pfte / 50 min

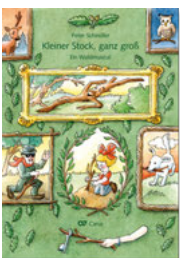
Tausendfüßler Sassa wird zum großen Tanzfest eingeladen, doch kurz vor dem Fest verschwinden drei seiner Schuhe! Die berührende und humorvolle Geschichte um Sassa, die frechen Fliegen und lustigen Grillen lädt zum Singen, Tanzen, Springen, Kriechen und vielem mehr ein. Aber es geht nicht nur um einen Diebstahl, sondern um Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Mutmachen.

Die 13 stilistisch abwechslungsreichen Solo- und Chorlieder können – mit Ausnahme einiger weniger dramaturgisch bedingter Solostellen – vom Chor gesungen werden. Außerdem gibt es flexibel einsetzbare Auftritts- und Umbaumusiken. Die Lieder können ein- oder zweistimmig gesungen und nur mit Klavier (Klavierfassung) oder mit Instrumentalensemble (Orchesterfassung) begleitet werden.

Neben der Bühnenfassung ist auch eine fantasievolle Erzählfassung erhältlich, mit der das Musical auch halbszenisch aufgeführt werden kann.

Für Kinder von 5 bis 12 Jahren.

Ebenfalls erhältlich



Schindler: Klei-
 ner Stock, ganz
 groß
 Carus 12.841/00



Schindler: Die
 drei ??? Kids:
 Musikdiebe
 Carus 12.846/00



Carus 12.462/00
Dirigierpartitur
 23 x 32 cm | 32 Seiten
 979-0-007-35504-3
 EUR 32.00 | erscheint 2/2026

NOVA

Carus 12.462/05
Chorpartitur
 21 x 29.7 cm | 20 Seiten
 979-0-007-35505-0
 ab 10 Ex. EUR 6.00, ab 20 Ex. EUR 5.40, ab 40 Ex. EUR 4.80

- Leicht umsetzbar für Grundschulkinder
- Preisträger beim Kompositionswettbewerb „Bühne frei“

Johannes Söllner (*1983) / Sandra Wellemeyer (*1980)

Ein Schaf sagt MÄH

Ein MÄHsical für Grundschulkinder
 (deutsch)

1[–2]stg Kinderchor, Pfte, [Vc, Perc] / 25 min

Das Schaf Nimmer-Mäh kann nicht MÄH sagen und blöken. Es kann auch nicht brüllen wie der Löwe, rennen wie der Hase oder stricken wie die Maus. Es kann gar nichts. Oder? Doch! Die besondere Stärke von Schaf Nimmer-Mäh ist es, sich für andere einzusetzen, denn es schaut nicht weg, als der Maus Unrecht geschieht. „Gemeinheit darf nicht sein, drum setz dich für die andern ein“, feiern alle Tiere gemeinsam im Schlusslied.

Ein Schaf sagt MÄH wurde 2024 beim Wettbewerb „Bühne frei“ mit dem Sonderpreis der Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg ausgezeichnet. Dieser Preis stellt die musikalische Arbeit mit jüngeren Kindern in den Mittelpunkt. Die mitreißenden Rhythmen und die Ohrwurm-Melodien bereiten aber auch älteren Grundschulkindern viel Freude.

Aufgrund flexibler Besetzung und zahlreicher Möglichkeiten für eine schwungvolle und bunte Inszenierung ist das MÄHsical für Vorschul-, Klassen- und Grundschulchöre sowie auch für Kooperationen mit Theatergruppen bestens geeignet. Es kann einstimmig nur mit Klavier oder mit einer ergänzenden Cellostimme und zusätzlicher Percussion aufgeführt werden. Mit älteren Kindern lässt sich bereits eine leichte Mehrstimmigkeit erproben. Playbacks sind erhältlich.

Für Kinder von 5 bis 11 Jahren.

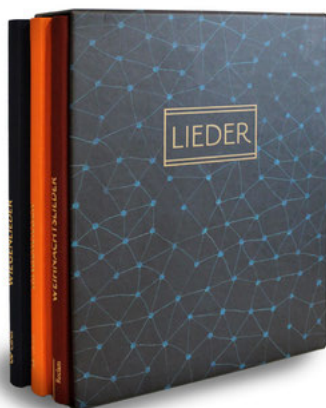
Ebenfalls erhältlich



König: Ohrenbärin Moppeline
 Carus 12.013/00



Berne: Die Kieselsteinsuppe
 Carus 12.473/00



- Drei hochwertig illustrierte Hardcover Liederbücher zum Vorteilspreis
- Zum Verschenken, Mitsingen und Wiederentdecken

LIEDERPROJEKT-Geschenkset

Wiegenlieder, Kinderlieder, Weihnachtslieder

Klaus Brecht (Herausgeber*in), Cornelius Hauptmann (Herausgeber*in), Andreas Mohr (Herausgeber*in), Friedhilde Trüün (Herausgeber*in), Klaus Konrad Weigle (Herausgeber*in)

Die besondere Geschenkidee für alle, die das Schöne und Wertvolle lieben: Eine Liederbuch-Sammlung für die ganze Familie! Die drei zauberhaft illustrierten Liederbücher enthalten die schönsten Wiegen-, Kinder- und Weihnachtslieder.

Wiegenlieder, Kinderlieder, Weihnachtslieder.

Mit zahlreichen doppelseitigen Farbillustrationen und Vignetten von Markus Lefrançois und Frank Walka.

Wiegenlieder: 42 der schönsten Wiegen- und Schlaflieder, vom Volkslied bis zum einfachen Kunstlied mit Text, Noten und Harmonien. Abgestimmt auf den Inhalt der Wiegenlieder hat der junge Stuttgarter Künstler Frank Walka das Buch phantasievoll und künstlerisch anspruchsvoll illustriert.

Kinderlieder: Mit einer Auswahl von etwa 80 vertrauten wie auch weniger bekannten Liedern regt dieses Buch zum Singen mit Kindern an. Die Melodien sind in Tonarten gesetzt, die für den Gesang mit Kindern besonders geeignet sind, und mit Akkordsymbolen versehen, die eine Instrumental-Begleitung ermöglichen. Illustriert von Markus Lefrançois.

Weihnachtslieder: Eine breite Auswahl von rund 80 Liedern, neben den Klassikern beider Konfessionen sind auch weihnachtliche Kinderlieder enthalten, Lieder zum Advent, zu Nikolaus sowie zu Neujahr und zum Dreikönigsfest. Frank Walka schuf speziell zu den einzelnen Liedern ausdrucksstarke und stimmungsvolle Gemälde.

Carus 2.410/01

Set / Paket

978-3-89948-487-8

EUR 79.00 | lieferbar

Carus 2.403/00

Liederbuch

mit Mitsing-CD

22 x 27 cm | 128 Seiten

978-3-89948-139-6

EUR 29.95 | lieferbar

Carus 2.412/00

Liederbuch

NOVA

22 x 27 cm | 128 Seiten

979-0-007-35730-6

978-3-89948-482-3

EUR 29.95 | lieferbar

Carus 2.413/00

Liederbuch

NOVA

22 x 27 cm | 128 Seiten

979-0-007-35732-0

978-3-89948-483-0

EUR 29.95 | lieferbar

Ebenfalls erhältlich



Wiegenlieder aus aller Welt / Lullabies of the World

Carus 2.405/02



Die schönsten Lieder. Liederbuch mit Mitsing-CD

Carus 2.409/00



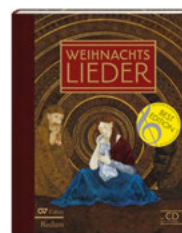
Wiegenlieder. Liederbuch

Carus 2.413/00



Kinderlieder. Liederbuch

Carus 2.412/00



Weihnachtslieder. Liederbuch mit Mitsing-CD

Carus 2.403/00



Carus 52.819/00

Partitur (Werkausgabe)**NOVA**mit Zugang Online-Portal, Vorwort
in dt. und engl.

25.2 x 32.5 cm | 304 Seiten

979-0-007-34478-8

EUR 385.00 | lieferbar

Max Reger (1873–1916)

Reger-Werkausgabe, Bd. III/1: Bearbeitungen für Orgel und Harmonium

Christopher Grafschmidt (Herausgeber*in), Claudia Seidl (Herausgeber*in)

Band 1 der Abteilung *Bearbeitungen von Werken anderer Komponisten* enthält überwiegend Werke Johann Sebastian Bachs, bearbeitet für Orgel. Neben Präludien und Fugen aus dem *Wohltemperierten Klavier*, einigen Toccaten sowie der *Chromatischen Fantasie und Fuge* fällt vor allem die Umarbeitung der zweistimmigen Inventionen zu einer *Schule des Triospiels* auf. Ebenfalls starke Eingriffe nahm Reger bei *Der heilige Franz von Paula auf den Wogen schreitend* von Franz Liszt vor. Das Gegenteil bieten die *Ausgewählten Stücke klassischer und moderner Meister* für Harmonium, wo er sich bei Werken u.a. von Frédéric Chopin weitgehend auf gefällige Abschnitte für hausmusikalische Zwecke beschränkte.

Seit Januar 2008 entsteht im Max-Reger-Institut (MRI) in Karlsruhe eine wissenschaftlich-kritische Ausgabe von Werken Regers (RWA). Sie wird von der Mainzer Akademie der Wissenschaften und der Literatur gefördert und beschreitet in der Anlage als Hybrid-Edition neue Wege der Editionstechnik.

Das zum Band gehörende digitale Angebot wird in einem Online-Portal publiziert.

Inhalt

Ausgewählte Stücke klassischer und moderner Meister, Harmonium-Sammlung-B1
Franz Liszt, Legende »Der heilige Franz von Paula auf den Wogen schreitend«, Liszt-B1

Johann Sebastian Bach, Ausgewählte Klavierstücke, Bach-B6

Schule des Triospiels, J.S. Bachs zweistimmige Inventionen, Bach-B8

Richards Strauss, Feierlicher Einzugszug, Strauss-B2

Christian Sinding, Andante aus dem Klavierquintett e-Moll, Sinding-B1

Johann Sebastian Bach, Präludien und Fugen aus dem Wohltemperierten Klavier für Orgel (Fragment), Bach-B3



Carus 52.824/00

Partitur (Werkausgabe)**NOVA**mit Zugang Online-Portal, Vorwort
in dt. und engl.

25.2 x 32.5 cm | ca. 320 Seiten

979-0-007-34486-3

erscheint 3/2026

Max Reger (1873–1916)

Reger-Werkausgabe, Bd. III/6: Bearbeitungen für Klavier zu zwei Händen I

Knud Breyer (Herausgeber*in), Stefan König (Herausgeber*in)

Band 6 der Abteilung *Bearbeitungen von Werken anderer Komponisten* enthält Übertragungen für Klavier zu zwei Händen (Teil 1). Die Bearbeitungen von *Ausgewählten Orgelwerken* Johann Sebastian Bachs und die zum Konzertvortrag vorgenommenen Einrichtungen von Klavierstücken Friedrich Kuhlaus, Franz Schuberts und Frédéric Chopins entstanden noch in den 1890er Jahren. Sie richten sich mit ihren zahlreichen, technisch höchst anspruchsvollen Zusätzen zum originalen Notentext an die Virtuosen der Zeit. Die Bearbeitungen von Choralvorspielen Bachs, die Reger respektvoll »symphonische Dichtungen en miniature« nannte, sind hingegen für den Unterricht vorgesehen. Die Klavierfassungen der fünf langsamen Sätze aus den Symphonien von Johannes Brahms schließlich reflektieren im Bereich der Vortragsanweisungen Regers Brahms-Interpretationen als Hofkapellmeister in Meiningen.

Seit Januar 2008 entsteht im Max-Reger-Institut (MRI) in Karlsruhe eine wissenschaftlich-kritische Ausgabe von Werken Regers (RWA). Sie wird von der Mainzer Akademie der Wissenschaften und der Literatur gefördert und beschreitet in der Anlage als Hybrid-Edition neue Wege der Editionstechnik.

Das zum Band gehörende digitale Angebot wird in einem Online-Portal publiziert.

Inhalt

Johann Sebastian Bach, Ausgewählte Orgelwerke, Bach-B1

Franz Schubert, Divertissement à la hongroise, Schubert-B1

Friedrich Kuhlau, Allegro burlesco aus Opus 88 Nr. 3, Kuhlau-B1

Fünf Spezialstudien für Pianoforte (Bearbeitungen Chopin'scher Werke), Chopin-B1

Zweite Studie über Fr. Chopin's Valse op. 64 Nr. 1, Chopin-B4

Johann Sebastian Bach, Ausgewählte Orgel-Choralvorspiele, Bach-B4

Johann Sebastian Bach, Drei Orgel-Choralvorspiele, Bach-B5

Johann Sebastian Bach, Präludium und Fuge Es-Dur, Bach-B7

Johannes Brahms, Fünf langsame Sätze aus den Symphonien, Brahms-B4



Luigi Cherubini (1760–1842)

Messe solennelle in d

(Latein)

Soli SSATTB, Coro SATB, 2 Fl, 2 Ob, 2 Clt, 2 Fg, 2 Cor, 2 Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb / 75 min / 4 (mittel bis schwer)

Luigi Cherubini's *Messe solennelle in d* gehört sicher zu den umfangreichsten Vertonungen des Messordinariums überhaupt – allein das Gloria erstreckt sich über fast 900 Takte. Nach einem vertraut erscheinenden Anfang nehmen melodische Verläufe und harmonische Entwicklungen durch unvorhergesehene, phantasievolle und geistreiche Wendungen stets eine ganz neue Richtung.

Doch was im Konzertsaal mühelos wirkt, fordert den Chor heraus: Harmonische Vielfalt, fließende Akkordwechsel und präzise Synchronität verlangen viel Übung. Hier muss jede Stimme sitzen – denn nur so entfaltet dieses beeindruckende Werk seine volle Strahlkraft.

Einfach Üben. Jederzeit. Überall.

Ob zu Hause am Tablet oder PC oder unterwegs am Smartphone: Mit *carus music, the Choir Coach*, haben Sie Ihre Chorwerke immer zum Üben dabei! Auf allen Endgeräten können Sie mit der Chor-App *carus music* Ihre Notenausgabe zusammen mit einer erstklassigen Einspielung hören und mit einem Coach dabei leicht Ihre eigene Chorstimme üben. Mit *carus music* ist Ihre Konzert-Vorbereitung einfach, effizient und mit Spaß zu meistern!

Es musizieren: Ruth Ziesak (Sopran), Christa Mayer (Alt), Christoph Genz (Tenor) sowie Thomas E. Bauer (Bass) – Kammerchor Stuttgart, Klassische Philharmonie Stuttgart – Frieder Bernius

Carus 73.420/02

App

carus music, the Choir Coach, browserbasierte App
Web-App: Wählen Sie unten Ihre Stimmlage!

Carus 27.903/00

Dirigierpartitur

NOVA

Vorwort auf Dt. und Engl.
25.2 x 32.5 cm | 408 Seiten
979-0-007-31252-7
EUR 149.00 | lieferbar

Carus 27.903/45

Carus Choir Coach (nur Audio)

NOVA

mp3-CD, Übetricks, Sopran
EUR 13.00 | erscheint 6/2026

Carus 73.420/02-001-000

App

carus music, the Choir Coach, Stimmlage Sopran
EUR 32.00 | erscheint 6/2026

Carus 73.420/02-002-000

App

carus music, the Choir Coach, Stimmlage Alt
EUR 32.00 | erscheint 6/2026

Carus 73.420/02-003-000

App

carus music, the Choir Coach, Stimmlage Tenor
EUR 32.00 | erscheint 6/2026

Carus 73.420/02-004-000

App

carus music, the Choir Coach, Stimmlage Bass
EUR 32.00 | erscheint 6/2026



Carus 27.903/45

Carus Choir Coach (nur Audio)

NOVA

mp3-CD, Übetacks, Sopran
EUR 13.00 | erscheint 6/2026

Carus 27.903/00

Dirigierpartitur

NOVA

Vorwort auf Dt. und Engl.
25.2 x 32.5 cm | 408 Seiten
979-0-007-31252-7
EUR 149.00 | lieferbar

Carus 27.903/46

Carus Choir Coach (nur Audio)

NOVA

mp3-CD, Übetacks, Alt
EUR 13.00 | erscheint 6/2026

Carus 27.903/47

Carus Choir Coach (nur Audio)

NOVA

mp3-CD, Übetacks, Tenor
EUR 13.00 | erscheint 6/2026

Carus 27.903/48

Carus Choir Coach (nur Audio)

NOVA

mp3-CD, Übetacks, Bass
EUR 13.00 | erscheint 6/2026

Carus 27.903/45-101-000

Choir Coach digital (audio)



zip-Datei, mp3, Übetacks, Sopran
EUR 9.90 | erscheint 6/2026

Carus 27.903/46-102-000

Choir Coach digital (audio)



zip-Datei, mp3, Übetacks, Alt
EUR 9.90 | erscheint 6/2026

Carus 27.903/47-103-000

Choir Coach digital (audio)



zip-Datei, mp3, Übetacks, Tenor
EUR 9.90 | erscheint 6/2026

Carus 27.903/48-104-000

Choir Coach digital (audio)



zip-Datei, mp3, Übetacks, Bass
EUR 9.90 | erscheint 6/2026

Luigi Cherubini (1760–1842)

Messe solennelle in d

(Latein)

Soli SSATTB, Coro SATB, 2 Fl, 2 Ob, 2 Clt, 2 Fg, 2 Cor, 2 Tr, Timp, 2 Vl, Va, Vc, Cb / 75 min / 4 (mittel bis schwer)

Kammerchor Stuttgart (Chor), Klassische Philharmonie Stuttgart (Orchester), Frieder Bernius (Dirigent*in), Ruth Ziesak (Sopran-Solo), Christa Mayer (Alt-Solo), Christoph Genz (Tenor-Solo), Thomas E. Bauer (Bass-Solo)

Luigi Cherubini's *Messe solennelle in d* gehört sicher zu den umfangreichsten Vertonungen des Messordinariums überhaupt – allein das Gloria erstreckt sich über fast 900 Takte. Nach einem vertraut erscheinenden Anfang nehmen melodische Verläufe und harmonische Entwicklungen durch unvorhergesehene, phantasievolle und geistreiche Wendungen stets eine ganz neue Richtung.

Doch was im Konzertsaal mühelos wirkt, fordert den Chor heraus: Harmonische Vielfalt, fließende Akkordwechsel und präzise Synchronität verlangen viel Übung. Hier muss jede Stimme sitzen – denn nur so entfaltet dieses beeindruckende Werk seine volle Strahlkraft.

Carus Choir Coach bietet Chorsänger*innen die einzigartige Möglichkeit ihre Chorstimme im Gesamtklang von Chor und Instrumenten individuell einzustudieren. Für jede Stimmlage ist eine separate mp3-CD oder ein Download-Album mit allen Chorteilen erhältlich. Dem *Carus Choir Coach* liegen Einspielungen renommierter Interpret*innen zugrunde, die aus der sorgfältig aufbereiteten Carus Urtext-Ausgabe musiziert haben.

Die Chorsätze liegen in drei Varianten vor:

- Originaleinspielung
- Coach: jeweilige Stimme wird auf dem Klavier mitgespielt, Originaleinspielung im Hintergrund
- Coach in Slow Mode: durch Temporeduzierung des Coach auf 70% des Originals können komplizierte Partien effektiv geübt werden.

Es musizieren: Ruth Ziesak (Sopran), Christa Mayer (Alt), Christoph Genz (Tenor) sowie Thomas E. Bauer (Bass) – Kammerchor Stuttgart, Klassische Philharmonie Stuttgart – Frieder Bernius

Digitale Noten und Übehilfen von Carus

Die Unique Selling Points für Sie im Handel



Ihre Kundschaft braucht immer häufiger ad hoc Noten, z. B. für eine Chorprobe am Abend oder am nächsten Tag?

Ihre Kundinnen und Kunden wollen Noten vom Tablet nutzen und brauchen daher digitale Ausgaben?

Bereits verfügbar

- Ca. **5.000 Chorwerke** in Einzelausgaben aus den beliebten Carus-Chorbüchern
- Über **700 Partituren** chorsinfonischer Werke
- über **2.400 Orchesterstimmen**
- Übehilfen zu **60 Chorwerken** im mp3-Format
- **600 Klavierauszüge** zu unseren beliebtesten Werken

Diese Produktpalette bauen wir kontinuierlich aus!

Mit unserem digitalen Angebot bieten Sie Ihren Kundinnen und Kunden schnellen, **komfortablen und modernen Service**.

Sie haben die Wahl, ob Sie Ihren Kund*innen einen **Download-Link per Mail** zur Verfügung stellen, die digitale Ausgabe auf einem Datenträger, wie z.B. einem USB Stick, weitergeben oder Sie die Noten für Ihre Kundschaft direkt in Ihrem Ladengeschäft ausdrucken und mitgeben.

Für Sie selbst ist die Handhabung ebenfalls komfortabel und einfach. Es braucht nur einen **Zugang zur IDNV** bzw. AODP, um die digitalen Carus-Ausgaben zu ordern.

Der Bestellvorgang geht so rasch, dass Sie bereits nach rund einer Minute die digitalen Ausgaben als Datei zur Verfügung haben.

Für Bestellungen digitaler Ausgaben über die IDNV/ AODP erhalten Sie einen attraktiven **kostendeckenden Handelsrabatt**.

Sie wollen Ihren Kundinnen und Kunden diesen schnellen und komfortablen Service bieten?



Bitte wenden Sie sich an
Marit Ketelsen • mketelsen@carus-verlag.com
+49 711 79 73 30-211

Sie wollen mehr erfahren, wie der Bestellprozess unserer digitalen Ausgaben via IDNV funktioniert?

Informieren Sie sich in unserem Video-Tutorial unter <https://youtu.be/tHFkSFoDg28>

Wenn Sie mehr Informationen zu AODP (Technik der digitalen Auslieferung) wünschen, besuchen Sie www.aodp.info

Sie brauchen einen Zugang zur IDNV?

Bitte wenden Sie sich direkt an die IDNV, unter www.idnv.net, idnv@idnv.net oder +49 2233 80 410-0



Übrigens: Wir haben uns ganz bewusst für die IDNV als gemeinsame Branchenlösung von GdM und DMV für unsere digitalen Verkäufe entschieden, damit es eine transparente und bereits etablierte und funktionierende Lösung für alle Player im Markt gibt.



